

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

292 (25.10.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292. Erstes Blatt.

Samstag den 25. Oktober

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 95532. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Malsch, Amts Ettlingen, sowie in der Gemeinde Bauschlott, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen; die über diese Gemeinden sowie über die Gemarkung Göbrichen verhängten Sperrmaßregeln wurden aufgehoben.
Karlsruhe, den 21. Oktober 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 95905. Die Ratenloosgeschäfte betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden auf die im Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XLIII erschienene Verordnung des Groß. Ministers des Innern vom 9. d. Mts. mit dem Anfügen aufmerksam gemacht, daß wir denjenigen Personen, welche sich im diesseitigen Bezirke mit dem Betrieb von Ratenloosen befassen wollen, über ihre Anmeldung zu diesem Geschäftsbetrieb Bescheinigungen ausstellen werden. Die Bürgermeisterämter bezw. die Bediensteten der Ortspolizei haben sich deshalb, wenn in der Gemeinde der Betrieb von Ratenloosen erfolgt, zunächst zu verlässigen, ob die Unternehmer im Besitze der amtlichen Bescheinigung sind. Ist dies nicht der Fall, so ist die Persönlichkeit derselben festzustellen und unter Vorlage der denselben etwa abgenommenen Papiere, Anzeige anher zu erstatten; kann die Persönlichkeit der Unternehmer, Reisenden, Agenten zc. nicht zweifellos festgestellt werden, so sind dieselben hierher vorzuführen.

Das Ortspolizeipersonal ist entsprechend zu belehren, und, wie geschehen, ist anher anzuzeigen.
Karlsruhe, den 20. Oktober 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 13470. Die Vertilgung der Raupen betreffend.

Alle Obstbäume, Zierbäume und Gesträucher in Gärten, Höfen und Weinbergen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen, sowie an Eisenbahndämmen sind in der Zeit von jetzt ab bis Mitte Februar 1891 von Raupen zu reinigen und letztere zu vertilgen.

Nach dem 15. Februar werden wir Nachschau halten lassen, ob diese Anordnung befolgt ist, wo dies nicht geschehen, die Vertilgung auf Kosten der Säumigen vornehmen lassen und gegen letztere strafend einschreiten.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1890.

Bürgermeisteramt.
Krämer.

Bekanntmachung.

Die seither dem Kaufmann Herrn G. Deimling, Kaiserstraße Nr. 20, übertragene amtliche Verkaufsstelle für Postwertzeichen ist eingezogen worden.

Karlsruhe (Baden), 23. Oktober 1890.

Kaiserliches Postamt I.
Bräuner.

Nationalliberaler Verein.

Zur Feier des neunzigsten Geburtstages des Generalfeldmarschalls Graf Moltke
Samstag den 25. Oktober, Abends 8 Uhr,

Fest-Banket

im kleinen Saale der Festhalle mit Festrede, Gesang und Musik.

Hierzu laden wir unsere Vereinsmitglieder und Gesinnungsgenossen mit der Bitte um zahlreiche Betheiligung freundlichst ein.

Der Vorstand.

Eingang durch den Garderobenanbau.

3.3.

Bereinigte freiwillige Feuerwehren.

Montag den 27. Oktober

Haupt-Schluss-Uebung (Nachtprobe).

Versammlung der Compagnien an ihren Feuerhäusern 4 Uhr.
Abmarsch vom Marktplatz präcis 1/2 5 Uhr.

Das Corps-Commando.
Louis Kautt.

3.1.

Fr. Malsch.

Grödingen.

Brunnenherstellung.

2.2. Die Herstellung eines neuen Pumpbrunnens wird am Montag den 27. d. Mts., Morgens 9 Uhr, im Rathhause dahier in Accord vergeben.

Grödingen, den 21. Oktober 1890.

Der Gemeinderath.
R. Jordan, Bürgermeister.

Kaiser-Allee 51b

ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör sogleich zu vermieten.

10.2.

Bekanntmachung.

Durch das freundliche Entgegenkommen der hiesigen Pfarrbehörden ist es ermöglicht worden, daß in dem Saal des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims, Kaiser-Allee 6, fortan regelmäßiger Gottesdienst stattfinden wird.

Es wird vom 1. November an alle Sonn- und Feiertage Vormittags 10 Uhr katholischer Gottesdienst mit einer heiligen Messe und vom 26. d. M. jeden zweiten Sonntag Abends 6 Uhr evangelischer Gottesdienst abgehalten werden.

Wir sind gerne bereit, soweit der Raum und die Einrichtung des Hauses dies ermöglicht, den Bewohnern des benachbarten Stadttheils die Theilnahme zu gestatten. Der Zutritt findet gegen für das Jahr ausgestellte Eintrittskarten statt, deren Ertheilung auf unserer Kanzlei, Gartenstraße 47, und bei der Vorsteherin des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims nachgesucht werden kann. Sollte der Gottesdienst zu der bezeichneten Zeit nicht stattfinden können, so wird dies im Tagblatt bei der Anzeige der öffentlichen Gottesdienste bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1890.

**Badischer Frauenverein Abtheilung III.
Der Vorstand.**

Berein (Alt-)Katholischer Frauen.

Die diesjährige Generalversammlung findet **Wittwoch den 29. Oktober, Nachmittags 3 Uhr**, im **Singsaale der Töchterschule, Kreuzstraße 15**, statt. Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Die auf Sonntag den 26. d. M. anberaumte landwirthschaftliche Besprechung über Geflügelzucht findet nicht in Hochstetten, sondern an diesem Tage **Nachmittags 3 Uhr** in der **Wirtschaft zur Krone in Russheim** statt. Die Herren Bürgermeister werden ersucht, dies in ihren Gemeinden in ordnungsgemäßer Weise bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1890.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

2.2.

Braun.

E. Schühle.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Wittwoch den 29. Oktober, Abends 8 Uhr,

im großen Rathhaussaale,

**Vortrag des Herrn Contre-Admirals B. von Werner, Wiesbaden.
„Ueber Kriegsschiffsleben“.**

3.1.

Eintritt für Nichtmitglieder 1.—
Abonnement für 8 Vorträge für 1 Person 5.—
Abonnement für 10 Vorträge für 3 Personen 10.—
Reservirte Plätze für sämtliche 8 Vorträge kosten für Mitglieder und Nichtmitglieder eine Zugabgebühr von 3.—

Einzelkarten und Abonnementkarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert, O. Laffert's Nachfolger (H. Kunz), L. Fr. Schuster (Otto Geibel)**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** abgegeben.

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir Herrn Contre-Admiral B. von Werner gewonnen haben, nach einer kleinen Pause seinem Vortrag über Kriegsschiffsleben die Schilderung einer selbsterlebten Sturmnacht auf dem Atlantischen Ocean folgen zu lassen.

P.S. Bei den ausgegebenen Programms wurde R. von Werner statt B. von Werner gedruckt, was wir hiermit richtig stellen.

Der Vorstand des kaufmännischen Vereins Karlsruhe.

Wegen Umzugs

bleiben die Diensträume der Grund- und Pfandbuchführung am **Donnerstag den 23., Freitag den 24. und Samstag den 25. Oktober** geschlossen. Von **Montag den 27.** an befinden sich dieselben im **Rathhaus, 2. Stock, Ecke der Jähringer- und Thurmstraße, Zimmer Nr. 80.**

Der Grund- und Pfandbuchführer.

4.3.

Kreß.

Versteigerung.

Samstag den 25. Oktober,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden aus dem Atelier-Nachlass des verstorbenen **Professors Hoff** in dessen **Atelier, alte Kunstschule, Atelier 12**, gegen Baarzahlung, unter andern:

4 Gobelins, 33 Oelkizzen, 1 Renaissance-schrank, 1 spanische Wand mit alter Ledertapete, eine Sammlung Kupferstiche und Photographien, Staffeleien, Oelbilder in Rahmen, Vasen und dergl., versteigert, wozu Liebhaber höflich eingeladen werden.

4.4.

B. Kossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. **Augartenstraße 15** sind sogleich oder später im 2. Stock des Vorderhauses 2 Wohnungen von je 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie im 3. Stock des Seitenbaues eine

Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluß, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

6.5. **Degenfeldstraße 12** sind sofort noch einige Wohnungen von 3 Zimmern, Küche nebst

Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten.

— **Gottesauerstraße 21** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

5.2. **Hirschstraße 51**, Ecke der Gartenstraße, ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 5 nach der Straße gehenden Zimmern und allem Zugehör alsbald billig zu vermieten. Näheres **Friedenstraße 13**, parterre.

2.2. **Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber)** ist eine Wohnung von 5—7 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

12.5. **Kurvenstraße 12** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde u. s. w., ohne Vis-à-vis, billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— **Leffingstraße 22** ist der 3. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Luisenstraße 45** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Rheinbahnstraße 38**, neben dem Friedrichsplatz, in freier Lage, sind sofort billig zu vermieten: der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör. Näheres **Bammstraße 7a** im 3. Stock, Eingang **Thurmstr.**

6.5. **Ublandstraße 28** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Ebenfalls ist eine schöne Stallung für 4 bis 5 Pferde und ein Magazin zu vermieten.

6.5. **Werderstraße 1** ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im Kontor im Hof.

12.3. In meinem Neubau verlängerte **Hirschstraße 83** sind 2 Wohnungen, die eine von 7 Zimmern u. s. w., die andere von 6 Zimmern u. s. w. im 1. Stock, sowie eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche u. c., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder später preiswürdig zu vermieten.

Max van Venrooy,
verl. Hirschstraße 83.

2.2. In schönster Lage der **Kriegstraße** ist per sofort eine elegante Hochparterrewohnung von 7 Zimmern, Bad, Garten u. c. zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 58** im Laden (gegenüber der kleinen Kirche).

3.2. **Neue Kreuzstraße 26** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern (Veranda) und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden

— In meinen Neubauten Ecke der **Klauprechts- und Hirschstraße** sind Wohnungen von 3—6 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Ernst Rische, Gartenstraße 57.**

Zu vermieten.

Eine Offizierswohnung im **Neubau Duracher Allee 22**, gegenüber dem Großh. Küchengarten, von 2 Zimmern mit Balkon und Küche, ferner 2 Wohnungen im Seitenbau von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres im **Baubureau Kaiserstraße 9.**

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Ecke der **Rhein- und Sedanstraße 2** sind sogleich zu vermieten:

ein Laden, in welchem seit Jahren eine Spezerei, Glas- und Porzellanwaarenhandlung betrieben wurde, bestehend aus 4 Zimmern, Magazin, Mansarde, Keller u. c., eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer u. c.; ferner eine solche von 3 Zimmern, Küche, Keller u. c., eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. c. Näheres **Rheinstraße 50.**

2.2. Kronenstrasse 7

ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

Laden

mit oder ohne Wohnung in der Fähringerstrasse, nahe der Adlerstrasse, zu vermieten. Näheres daselbst oder Rappurverstrasse 8 im Bureau, Hinterhaus im 1. Stock.

Laden zu vermieten.

6.2. Ein Laden mit 2 Schaufenstern sammt Wohnung und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Spitalstrasse 31 oder 33 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Der Laden mit oder ohne Wohnung im Hause Hirschstrasse 87 ist sofort oder auf später zu vermieten. Näheres bei Ernst Nische, Gartenstrasse 57.

Wirtschaft zu vermieten.

Die Wirtschaft im Hause Hirschstrasse 87 ist per sofort oder später an einen tüchtigen Wirth zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Ernst Nische, Gartenstrasse 57.

Messgerei sofort zu vermieten.

6.5. Ede der Karls- und Kurvenstrasse ist sofort die vollständig eingerichtete Messgerei zu vermieten. Näheres Kurvenstrasse 12 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

3.3. Für sogleich wird eine Wohnung (Hochparterre oder 1. Stock) gesucht, bestehend aus 6 Zimmern, Badestimmer, Küche, Magdalkammer etc. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 190 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Suche auf 1. Dezember für eine alleinstehende Dame eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe Karlstrasse 54, 1 Treppe hoch, abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Steinstrasse 6, drei Etiegen hoch, ist sogleich ein möbirtes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Zwei schöne, unmöbirtes Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer), auf die Strasse gehend, sind auf 1. November zu vermieten. Näheres Douglasstrasse 7 im 1. Stock.

Zimmer mit Alkov, nach der Strasse gehend, gut möbirt, ist sofort billig zu vermieten: Spitalstrasse 41 im 2. Stock.

Leopoldstrasse 26, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbirtes Zimmer auf 1. November zu vermieten. *3.3.

*2.2. Zwei ineinandergehende, einfach möbirtes Zimmer sind sofort zu vermieten. Auch können dieselben einzeln abgegeben werden. Zu erfragen Werderstrasse 89 im Laden.

Ostendstrasse 1 sind im 2. Stock zwei gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit besonderem Eingang sofort oder per 1. November zu vermieten.

Douglasstrasse 2 sind zwei schöne Mansardenzimmer an eine solide Person billig zu vermieten, eventuell wird auch nur eines derselben abgegeben. Näheres daselbst im Bureau.

*2.2. Lessingstrasse 8, nahe der Kaiser-Allee, ist ein größeres, einseitiges, möbirtes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Möbirtes oder unmöbirtes Zimmer sind im 1. oder 3. Stock sofort zu vermieten: Kurvenstrasse 16.

Ein schön möbirtes Zimmer, 2. Stock, außerhalb des Glasabschlusses und auf die Strasse gehend, ist auf sofort zu vermieten: Wilhelmstrasse 48.

Zimmer mit Kochofen.

*2.2. Ein unmöbirtes Zimmer mit Kochofen ist zu vermieten: Sophienstrasse 81.

Schlafstube zu vermieten.

Lessingstrasse 7 ist eine schöne, billige Schlafstube an einen ordentlichen Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Ein Mitbewohner wird in ein gut beheizbares Zimmer gesucht: Balbstrasse 48 im 3. Stock des Hinterhauses. *2.2.

Werkstätte zu vermieten.

*2.2. Eine helle Werkstätte ist zu vermieten: Sophienstrasse 81.

Stallung

für zwei Pferde nebst Zugehör ist zu vermieten. Zu erfragen Westendstrasse 31. 3.2.

Zimmer-Gesuche.

*4.4. Im Bahnhofstheil wird von einem Arbeiter ein einfach möbirtes, beheizbares Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Schützenstrasse 6 im Laden abzugeben.

Ein möbirtes Zimmer wird auf 1. November zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 462 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.

Für zwei Knaben von 12 und 16 Jahren, welche das Realgymnasium besuchen, wird vollständige Pension, wozüglich bei einem Lehrer, gesucht. Offerten mit Bedingungen wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Nr. 447 abgegeben werden. 3.2.

Kneiplokal gesucht.

3.3. Ein zu einer Studentenkneipe passendes Lokal wird per sofort oder später zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 351 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich den Hausarbeiten willig unterzieht, findet Stelle: Kriegstrasse 32a im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird sofort gegen hohen Lohn gesucht: Waldborstrasse 24.

7000 Mark

werden sofort gegen hohen Zins auf ein gut rentirendes Haus aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 387 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

10000 bis 12000 Mark

werden auf ein Haus in bester Lage der Weststadt auf 2. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 445 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Commis-Gesuch.

Für ein hiesiges Colonialwaaren- und Delikatessengeschäft wird ein junger Mann, tüchtiger Verkäufer, zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 458 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Acquisiteur

für die Lebensversicherungsbranche mit festem Gehalt und Provision von einer der größten Gesellschaften gesucht. Offerten unter Chiffre 437 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Lohnender Nebenverdienst.

Für ein seit 4 Jahren bestehendes Fachblatt werden tüchtige Abonnenten- und Annoncensammler gegen hohe Provision event. fixen Gehalt gesucht. Nur solche Bewerber, welche diese Sache energisch in die Hand nehmen wollen, belieben sich zu wenden an A. O. Gremli, Buchdruckerei, Konstanz.

Bandsäger,

ein tüchtiger, findet gutbezahlte und dauernde Stelle bei Häppler & Schallenmüller, Werderstrasse 1. 2.2.

Stelle-Antrag.

Gesucht wird in einen kleinen, stillen Haushalt ein Mädchen für alle Hausarbeiten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.3. Ein solides, braves Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sogleich eintreten: Amalienstrasse 49, parterre, Eingang Hirschstrasse.

Tagelöhner gesucht.

3.3. Ein fleißiger junger Mann, welcher schon in Holzgeschäften thätig war, wird für Winterarbeit gesucht: Gartenstrasse 7.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein durchaus erfahrene Mädchen gelesenen Alters sucht Stelle als Haushälterin, am liebsten bei einem ältern Herrn. Offerten unter Nr. 457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Verkäuferin,

welche schon in mehreren Geschäften thätig war, sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Gesl. Offerten bittet man an M. Schmuck Wwe., Schützenstrasse 108, zu senden. *2.1.

Eine gesunde, kräftige Amme

sucht sofort Stelle. Näheres Luisenstrasse 59 im 5. Stock.

Filiale.

*2.2. Ein Fräulein gelesenen Alters wünscht eine Filiale zu übernehmen event. zur spätern selbstständigen Uebernahme hier oder auswärts. Kautions kann geleistet werden. Offerten unter Nr. 424 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin-Stelle-Gesuch.

* Eine tüchtige Verkäuferin, mit den besten Referenzen versehen, sucht auf 1. November Stellung, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen Jähringerstrasse 106 bei Fräulein Axtmann.

Verloren.

Vom Bahnhofe nach der Kriegstrasse wurden zwei Schlüssel an blauen Bändchen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, seine Adresse unter Nr. 464 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kasse verlaufen.

Eine schwarz und weiß gefleckte Kasse (Kater) hat sich seit Sonntag verlaufen. Ueberbringer derselben erhält gute Belohnung: Kaiserstrasse 193 im Möbeladen.

Gefunden.

* Heute Morgen den 24. wurde in der Kaiser-Allee 38 eine Gans gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr und Ausweis.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein größeres Herrschaftshaus in erster Lage dahier, gut rentirend, mit Vor- und Hintergarten, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 422 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gasthof-Verkauf.

2.1. Ein flott gehender Gasthof in einer Amtsstadt Badens, der erste am Plage, ist wegen anderweitiger Geschäfts-Uebernahme preiswürdig zu verkaufen. Fester Preis 40000 M. Anzahlung 10000 M. Gesl. Offerten unter Nr. 461 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen

eine eiserne Bettstelle, sowie ein Gaskochherdchen: Werderplatz 29 im 2. Stock.

* Eine ganz neue Handharmonika ist sehr billig zu verkaufen: Museums-Wirtschaft, Kaiserstrasse 90.

*2.1. Einige Mäntel sind billig zu verkaufen: Belfortstrasse 10 im 2. Stock.

Schreib-Sekretär zu verkaufen.

3.3. Ein gut erhaltener Schreib-Sekretär ist zu verkaufen. Näheres Bahnhofstrasse 26 im 2. Stock.

Tafelklavier.

*2.2. Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist billig zu verkaufen: Belfortstrasse 9 im 2. Stock.

Moltke-Büste,

eine in Lebensgröße und vorzüglicher Ausführung, ebenso eine Büste von Kaiser Wilhelm I. sind zu ausnahmsweise billigem Preise zu verkaufen im Verkaufslökal der Schreinerergesellschaft, Ede Schloßplatz und Ritterstrasse. *2.2.

Ladentheke

mit eingelegter weißer Marmorplatte, sowie ein Wurfgestell und zwei Schaufenster-Wurfscheiben sind sofort zu verkaufen. Näheres bei Franz Mayer, Kurvenstrasse 18.

Porzellan-Ofen zu verkaufen.

3.3. Ein weißer Porzellan-Ofen mittlerer Größe, für Holz- und Kohlenfeuerung, ist zu verkaufen. Näheres Bahnhofstrasse 26 im 2. Stock.

Oefen zu verkaufen.

2.2. Zwei Regule-Füllöfen, braun und weiß, schöne Form und sehr gut heizend, sind preiswerth zu verkaufen: Kriegstraße 102 im 1. Stod.

Ein Paar Pferde,

vorzüglich im Zug, sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 385 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 3.3.

Hund-Verkauf.

2.2. Ein dänische Dogge, 2 Jahre alt, sehr schön, habe ich billig zu verkaufen.

D. Riegel,
Klauprechtstraße 14

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Etage hoch. 10.4.

Bäckerei.

*2.2. Eine Bäckerei wird zu pachten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Cognac,

deutsch in 8 Sorten,
franz. 8

empfehl zu billigsten Preisen, für Wirthe und Wiederverkäufer besonders billig.

F. Bausback,

10.9. Kaiserstraße 134 (Bodega).

Markgräfler Wein

per Liter **M. 1.—** und **M. 1.50**
im Faß von 20 Litern an aufwärts,
oder per Flasche zu **M. 1.—** und
M. 1.50 incl. Glas in ganz aus-
gezeichneter Qualität empfiehlt die

Weinhandlung

F. Walter,

Douglasstraße 15.

Tischwein

à 45, 50 und 60 Pfg.

per Flasche oder im Faß per Liter in sehr preiswerther Qualität und garantiert natur-rein empfiehlt

F. Bausback,

Kaiserstraße 134.

Flaschen-Niederlage bei Herrn **Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

10.9.

Spezialität: Kaffee
 Feröstet von 1/2 Pfd. an
 in allen feinsten Auslagen
 und reichster Auswahl
 Garantie für Reingeschmack und
 echte Naturfarbe.
 Postersandt 9 1/2 Pfd.-Säckchen
Emmericher Waren-Expedition,
 Kaiserstr. 124.

Große Auswahl in frischen Marmeladen,

offen und in Gläsern,

Max Maisch,

Großh. Hoflieferant,
Kaiserstraße 164.

bei

4.2.

GAEDKE'S enthält ca. 8% mehr Nährstoffe bei besserer Löslichkeit und feinerem Aroma als holländische erste Marken.

CACAO

6.3.

CHOCOLADE-CACAO

DER

COMPAGNIE FRANÇAISE



3 Fabriken

Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben
in anerkannt vorzüglichen
Qualitäten. 100.11.

Thee 1890^{er} Ernte

von **Robert Scheibler, London,**
in ausgesucht feinsten Mischungen empfiehlt 30.9.

Franz Perrin,
Karlsruhe, Kaiserstraße 124 b.



Waschleder-Herren-Handschuhe,

solider als Stoffhandschuhe und warm, mit 1 Knopf,
das Paar **M. 1.75,**

desgleichen **Kinderhandschuhe**
das Paar **M. 1.25**
empfiehlt

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116. 3.2.

Die neuesten Erscheinungen in Kappen und Filzhüten für Knaben,

Capot- u. runden Hüthen

für Mädchen und Kinder

sind eingetroffen und empfehle solche in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Eine Parthie zurückgesetzter Knabenhüte und Kinder-Capothüte werden weit unter Kostenpreis abgegeben.

Durch Ankauf einer größeren Parthie

Java-Kaffee

bin ich in den Stand gesetzt, einen hochfeinen gebrannten Kaffee zum außerordentlich billigen Preise von **M. 1.65** per Pfund zu erlassen.

Bei Abnahme größerer Parthien billiger.

Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57. Ludwigplatz 57.

6.2.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 177.

Frische Soles, Bander, Schollen, Schellfische (Augefische), Cabelsan, lebende Karpfen, Aale, lebende und frisch abgekochte Hummern empfiehlt billigt.

J. Klasterer.

2.2.

Selbsteingeschnittenes

Filder-Sauerkraut

(per Pfund 12 Pfg.)

empfehlen

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne

Selbsteingemachtes

Filder-Sauerkraut

in bekannter vorzüglicher Qualität

Essig- und Salzgurken

empfehlen

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigplatz 57.

21.2.

Früh eingetroffen:

Straßburger Sauerkraut
und westph. Noll-Schinken

empfehlen

G. Rügner,
Friedrichsplatz 8.

2.2.

Selbsteingeschnittenes

neues Sauerkraut

empfehlen

Wilhelm Dietrich, Metzgermeister,
Karlstraße 41.

Fflaschenbiere:

Kulmbacher dunkles Exportbier p. Fl. 30 Pf.,
Prinzliches helles Exportbier p. Fl. 20 Pf.,
Prinzliches dunkles Lagerbier p. Fl. 18 Pf.,
Sinner'sches helles Exportbier p. Fl. 22 Pf.,
Englisches Porter „Imperial stout“ von
Bass & Co. in London p. 1/2 Fl. 40 Pf.,
p. 1/2 Fl. 80 Pf.

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigplatz 57.

Fflaschenbiere!

Woininger'sches Lagerbier, 1/1 Flasche (Champagnerflasche) 20 Pfennig, 1/2 Flasche (Champagnerflasche) 10 Pfennig,
Freiherrl. von Seldeneck'sches Pilsener Bier, Patentflasche 22 Pfennig,
Freiherrl. von Seldeneck'sches Versandtbier, Patentflasche 22 Pfennig,
Sinner'sches helles Tafelbier, 1/1 Patentflasche 22 Pfennig,
Originalfüllung der Brauereien,

Aug. Stenzel,
Ecke der Westend- und Sophienstraße.

3.1.

Bernicklungsanstalt.

Wir empfehlen uns hiermit für silberweiße Vernicklung neuer sowie gebrauchter Gegenstände aller Art, ohne Unterschied der Metalle, unter Garantie der Haltbarkeit und sichern beste und billigste Bedienung zu.

Schwarz & Nabholz,
Kaiserstraße 136.

*3.3.



Irische Oefen D.R.P.

Musgrave's System langsamer Verbrennung.
Permanent-Brenner.

Diese Füll-Reguliröfen für Gascokes und Anthracitkohlen-Brand haben sich grosse Verbreitung verschafft wegen des Vorzugs, dass mit denselben ein vollkommenes Durchheizen, selbst der größten Räume, zu erreichen ist.

Den Alleinverkauf derselben haben wir dem Herrn **G. Zinser,** Karlsruhe, Scheffelstrasse 8, übertragen.



12.7.

Esch & Cie., Fabrik Irischer Oefen in Mannheim.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein.

Berlin. Gegründet 1875. **Stuttgart.**

Juristische Person. — Staatsüberaufsicht.

Filialdirection: Anhaltstrasse 14. Generaldirection: Uhlandstrasse 5.

Höchst wichtig für Geisliche, Aerzte, Beamte, Rechtsanwälte, Lehrer, Kaufleute u. dgl., welche keine Pension beziehen, oder solche zu erhöhen wünschen, ist die

Versicherung

für vorübergehende Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit oder bleibende Invalidität

hervorgerufen durch innere Erkrankung.

Am 1. Januar 1890 bestanden in sämtlichen Abtheilungen des Vereins 60 096 Versicherungen.

Prospekte und Versicherungsbedingungen werden sowohl von der Direction als sämtlichen Vertretern des Vereins stets gerne gratis abgegeben.

Zur Gewinnung von Mitgliedschaften werden in allen Städten weitere Agenturen errichtet und wollen sich Bewerber dieserhalb gefl. an die Generaldirection wenden.

Die Generalagentur Karlsruhe:

C. Rehnig, Douglasstraße 2.

2.2.

Achtung! Achtung! Achtung!

„Bodega“

Kaiser Wilhelm-Passage II.

Frühstücksstube.

Durch direkten Bezug spanischer, portugiesischer und italienischer Weine und nicht durch Bezug von der Bodega in Frankfurt a. M. bin ich in der Lage, sämtliche „Bodega-Weine“ 25% billiger wie früher zu verabsorgen. Bei Abnahme von 25 Flaschen werden 10% Extra-Rabatt auf die Preisliste bewilligt.

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß Gebinde von 33 Liter direkt aus Spanien an verehrliche Consumenten mit 25% Rabatt laut Preisliste franco verzollt geliefert werden können.

Sämmtliche Weine sind prima Qualität und wird für Recht- und Reinheit volle Garantie geleistet. Preislisten liegen in der „Bodega“, Kaiser Wilhelm-Passage, jeder Zeit zur gefl. Verfügung.

Hochachtung

Karl Betz.

6.2.

Alleiniger Ausschank

von

Münchener Hofbräuhaus-Bier.

Restaurant Löwenrachen,
Kaiser Wilhelm-Passage.

Ich bringe zur allgemeinen Kenntniß, daß von heute ab: 1 Schoppen 12 Pfennig,
1/2 Liter 10 „
1 Flasche 30 „
in Gebinden, über die Straße an Private per Liter 38 „

abgegeben wird.

Karl Betz.

6.2.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.** **feinster Chocolade.**
1/2 Kg. genügt für 100 Tassen
Ueberall vorrätig.

Marca Italia pr. Flasche 90 Pf.
Vino da Pasto pr. 12 Flaschen 85 Pf.,
Nr. 1, 3, 4 p. Fl. M. 1.5, 1.30, 1.55
bei 12 Fl. 5 Pf. Rabatt

Der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft (Central-Verwaltung Frankfurt a. M.) sind angenehme leichte italienische Naturweine, welche als wohlbekömmliches tägliches Sischgetränk ganz besonders zu empfehlen sind, und deren Qualität nach dem Ausspruch kompetenter Weinkenner von keinem der sogenannten Bordeaux-Weine in gleicher Preislage erreicht wird. Durch königl. ital. Staatskontrolle wird für absolute Reinheit garantiert. Die Verkaufsstellen werden durch Annoncen bekannt gegeben. 5.1.

L. Mostäpfel

billigst bei **W. F. Pfeiffer,**
Ecke der Rüppurrer- und Mügertenstraße.

Demnächst erscheint:
Zehn Jahre im Aequatoria und die Rückkehr mit Emin Pascha
von

Major Gaetano Casati

in 40 Lieferungen . . . à M. — 50,
" 2 Bänden, brochirt . . . M. 20.—,
" 2 " gebunden . . . M. 22.—.

Der bekannte italienische Afrika-reisende konstatiert ausdrücklich, dass nicht Emin von Stanley, sondern Stanley von Emin gerettet worden ist und dass er und Emin Stanley aufgesucht haben. Nach Casatis Ausführungen befand sich Stanley bei seiner Ankunft am Albert Njansa in einer ganz verzweifelten Lage.

Bestellungen nimmt schon jetzt entgegen die Buchhandlung von

Th. Ulrich,
157 Kaiserstrasse 157.

Cäcilien-Berein.

Nächste Probe Mittwoch den 29. Oktober.

Philharmonischer Verein.

Sonntag 11 1/2 Uhr Probe (Museum). 2.1.

Karlsruher

Männer-Turnverein.

Gut  Heil!

Samstag den 25. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr beginnend,

Wolktefeier

im Nebensaale des Hotel Tannhäuser.
Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hierzu ergebenst ein und bitten um recht zahlreichen Besuch.
Der Turnath.

Karlsruhe.

Samstag den 25. Oktober 1890
im großen Museumsjaale

I. Abonnements-Konzert

des
Groß. Hof-Orchesters,
Unter gefälliger Mitwirkung der Violinistin Fräul. in **Gabriele Wietrowetz.**

Programm.

1. Overture zur Oper „Fierrabras“ Fr. Schubert.
(Erste Aufführung in Karlsruhe.)
2. Neues Konzert für Violine L. Spohr.
a) Allegro. b) Adagio. c) Finale Rondo.
3. Sonate für Streichinstrumente J. S. Bach.
(Bearbeitet von Hellmesberger.)
a) Allegro. b) Adagio. c) Vivace assai.
4. Für Violine:
a) Romantiz aus dem ungarischen Konzert J. Joachim.
b) Polonaise, op. 27 Wieniawski.
5. Fünfte Symphonie (C-moll — op. 67) L. v. Beethoven.
a) Allegro con brio. b) Andante con moto. c) Allegro.
d) Allegro.

Anfang präcis 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Dört (Lammstraße) und Abends an der Kasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn Oscar Caffert Nachfolger (Hugo Stung) zu haben.

Die Konzertzettel (aus geräuschlosem Papier) sind an der Kasse à 10 Pf. zu haben.

Preise der Plätze: Abonnements für 6 Konzerte Saal reservirt I. Abtheilung 18 M., II. Abtheilung 15 M., Saal nichtreservirt 12 M., Gallerie reservirt 12 M., nichtreservirt 8 M.

Einzelbillets: Saal reservirt I. Abtheilung 4 M. 50 Pf., II. Abtheilung 3 M. 50 Pf., Saal nichtreservirt 2 M. 50 Pf., Gallerie reservirt 2 M. 50 Pf., nichtreservirt 1 M. 50 Pf.

Generalprobe

Samstag den 25. Oktober, Vormittags halb 11 Uhr.

Hierzu sind Billets für Abonnenten à 1 M., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 Pf. zu haben.

Gesellschaft Eintracht.

Wegen der am 25. d. M. in der Festhalle stattfindenden Wolkte-Feier wurde das für den gleichen Tag in Aussicht genommene Concert auf Mittwoch den 29. d. M. verlegt.

Der Vorstand. 2.2.

Gesellschaft „Eintracht“.

Preisregeln 1890.

Schluss des Preisregels Montag den 27. Oktober, Nachmittags 5 Uhr. Abends 7 1/2 Uhr Ehrenpreisregeln, Abendessen mit Preisvertheilung und Concert.

Einschreiblisten liegen in den Gesellschaftsräumen auf. 3.2.

Die Regelcommission.

Alt-katholischer Kirchen-Chor.

Samstag den 25. Oktober, Abends 8 Uhr, findet in den für uns reservirten Räumen des Hotel Gruner Hof eine 2.2.

musikalisch-theatralische Abendunterhaltung

statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder und Gemeindeangehörigen freundlichst einladen.
Der Vorstand.

Hiermit empfehle ich meine auf's Reichhaltigste ausgestattete Abtheilung für

Vorhänge, Möbelstoffe und Teppiche.

Dieselbe bietet in modernen Mustern:

abgepasste Portièren, Möbelstoffe, Plüsch, Vorhänge, weiß, crème und bunt, abgepaßt und am Stück, Congressstoffe, glatt und gemustert, Holländer-, Tapestry-, Brüssel-, Tournai- und Axminster-Teppiche, am Stück und abgepaßt, in allen Größen. Großes Sortiment in Smyrnateppichen, Bettvorlagen, Angorafelle, Läufer, Wachstuch, Ledertuch, Cocosläufer und Cocosmatten.

Rixdorfer Linoleum,

solider Fußboden-Belag in eleganten neuen Mustern.

Tischdecken aus Plüsch sowie aus Fantasiestoffen, wollene Bettdecken, Piqué- und Waffeldecken, Steppdecken, Daunendecken, Schoner, Vorhanghalter, Portièrenketten u. s. w.

S. Model.

Schleier

in allen modernen Ausführungen, glatt mit Chenille und Seidentupfen, in schwarz, weiß und farbig, sowie die jetzt so modernen gegitterten Qualitäten. Abgepaßte Schleier mit Uhrfeder zum Selbsthalten für Capothüte vorräthig bei

Größte Auswahl!
Billigste Preise!

A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachf.,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstr.

Kaiserstraße 48.

Kaiserstraße 48.

Geschäftsverlegung.

Von heute an befindet sich mein

Schuhwaaren-Geschäft

mit eigener bedeutend erweiterter Fabrikation in meinem neuen Hause

48 Kaiserstrasse 48.

Für das mir bisher in so reichem Maße bewiesene Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

31.

Hochachtungsvoll

Josef Ettlinger,

48 Kaiserstraße 48.

NB. Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

33.

Neu eröffnet!

Herren- und Knaben-Kleider-Fabrik **J. Hahn,**

48 Kaiserstrasse, im Neubau des Herrn J. Ettlinger, Schuh-Fabrik, **Kaiserstrasse 48.**

Mit dem heutigen Tage habe ich am hiesigen Plage eine

Herren- und Knaben-Kleider-Fabrik

eröffnet. Durch langjährige Thätigkeit in der Herrenkleider-Branche und durch kolossal billigen Einkauf bin ich in der Lage, nur gute Waare zu enorm billigen Preisen zu verkaufen, und mache ich auf nachstehenden **Preis-Courant** besonders aufmerksam.

- 250 Elegante Herren-Buckskin-Anzüge, II. Qual., M. 9, 12 u. 15.**
- 250 Elegante Herren-Buckskin-Anzüge, I. Qual., M. 16, 20, 30.**
- 250 Elegante Herren-Buckskin-Anzüge, I. Qual., M. 20, 30, 40.**
- 250 Elegante Herren-Kammgarn-Anzüge, II. Qual., M. 17, 20, 25.**
- 250 Elegante Herren-Kammgarn-Anzüge, I. Qual., M. 22, 30, 40.**
- 190 Herren-Weberzieher, Double, II. Qual., M. 10, 12, 14.**
- 100 Herren-Weberzieher, Double, I. Qual., M. 13, 15, 17.**
- 100 Herren-Weberzieher, Eskimo, II. Qual., M. 15, 18, 20.**
- 100 Herren-Weberzieher, Eskimo, I. Qual., M. 20, 30, 40.**
- 300 Knaben-Anzüge, gute Sachen, M. 1-6, 2.50, 6-15.**
- 300 Knaben-Anzüge, gute Sachen, M. 7-12, 5.10-20.**
- 300 Knaben-Anzüge, gute Sachen, M. 38-42, 8.15-25.**
- 300 Knaben-Weberzieher, jede Größe, von M. 3.50, 10-20.**
- 300 Knaben-Hosen und Jäckchen, einzeln, M. 1, 2 und 4.**
- 800 Herren-Hosen, Buckskin und Kammgarn, M. 3, 6-15.**
- 150 Herren-Hosen und Westen, M. 6, 9-20.**
- 300 Herren-Jäckchen und Toppfen, M. 5, 10-20.**

**Großes Lager in Arbeiterkleidern in jeder Preislage.
Anfertigung nach Maas unter Garantie für guten Sitz.**

Indem ich mein Unternehmen hiermit auf's Beste empfehle, zeichne hochachtungsvoll

48 Kaiserstraße, J. Hahn, Karlsruhe, Kaiserstraße 48,
im Neubau des Herrn J. Ettlinger, Schuh-Fabrik.

NB. Bei jedem Knaben-Anzug von 4½ M. an für das Alter von 3 bis 10 Jahren liefere ich die zweite Hose gratis ohne jede Mehrberechnung.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.